

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die Sitzung des GEMEINDERATES

am Dienstag, **dem 30. September 2008** in der Schloss-Veranstaltungshalle
Bisamberg, Schlossgasse 1

Die Einladung erfolgte am 24. September 2008 mittels Kurrende, FAX und email

Beginn: 19:53 Uhr

Ende: 22:18 Uhr

Anwesend waren: Bürgermeister Abg. z. NR Dorothea SCHITTENHELM
Vizebürgermeister Mag. Gerhard SARTORI

die Mitglieder des Gemeinderates:

- | | |
|------------------------------|-------------------------------|
| 1. GGR Rosa BAUER | 2. GGR Willibald LATZEL |
| 3. GGR Dr. Günter TRETENHAHN | 4. GGR Martin KERNREITER |
| 5. GR Hedwig KROPFENBERGER | 6. GR Gabriele ERNSTHOFER |
| 7. GR Ing. Walter NITSCH | 8. GR Mag. Sigrid MEINDL |
| 9. GR Harald REISENAUER | 10. GR Dr. Irene PREIS |
| 11. GR Walter STUTTNER | 12. GR Mag.(FH) Simon SCHMIDT |
| 13. GR Josef ZÖCH | 14. GR Franz FORSTER |
| 15. GR René SELLMEISTER | 16. GR Elisabeth PROHASKA |
| 17. GR Johann STREM | 18. GR Barbara LINTNER |
| 19. GR Anton VIZRAL | 20. GR Josef ULRICH |
| 21. GR Dr. Ursula WILK | |

Entschuldigt waren:

1. GGR Franz SAUER
2. GR Bernhard SCHILLING

Vorsitzender: Bürgermeister Abg. z. NR Dorothea Schittenhelm
Die Sitzung war öffentlich mit Ausnahme der Punkte 23 bis 26 .
Die Sitzung war beschlussfähig.

TAGESORDNUNG:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls vom 1.7.2008
3. Einlauf und Bericht des Bürgermeisters
4. Anfragen zum Bericht
5. Bericht der Obfrau des Prüfungsausschusses
6. Bericht über die Gebarungseinschau des Amtes der NÖ Landesregierung
7. Grundsatzbeschluss und Auftragsvergabe ABA BA 08
8. Auftragsvergaben
9. Grundsatzbeschluss über die Einrichtung des AZB Bisamberg
10. Grundsatzbeschluss über den Ankauf eines Staplers
11. Genehmigung von Darlehensaufnahmen
12. Verordnung über die 6. Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes (Flächenwidmungsplan) der Marktgemeinde Bisamberg
13. Verordnung über die 8. Änderung des Bebauungsplanes der Marktgemeinde Bisamberg
14. Verordnung über die 9. Änderung des Bebauungsplanes der Marktgemeinde Bisamberg
15. Teilweise Öffnung der Aufschließungszone BW-A3 in der KG Klein-Engersdorf
16. Grundstücksangelegenheiten - Übernahme ins öffentliche Gut
17. Ermächtigung des Bürgermeisters zum Verkauf eines Grundstückes
18. Genehmigung von Pachtverträgen
19. Genehmigung eines Mietvertrages
20. Gewährung von Schulstarthilfe 2008/09
21. Straßenbenennungen
22. Genehmigung von Subventionen

Nicht öffentliche Sitzung:

23. Genehmigung von Dienstverträgen
24. Lösung eines Dienstverhältnisses
25. Genehmigung von Ehrungen
26. Befreiungen Kanalbenützungsgebühr

Nachdem aufgrund des Fototermins alle Mitglieder der Gemeinderates (ausgenommen die entschuldigenden) vor 20:00 Uhr anwesend sind, eröffnet Frau Bürgermeister die Sitzung um 19:53 Uhr.

Tagesordnungspunkt Nr. 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit

GGR Sauer und GR Schilling sind entschuldigend. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Tagesordnungspunkt Nr. 2: Genehmigung des Protokolls vom 1.7.2008

Es gibt keine Einwendungen. Das Protokoll vom 1. Juli 2008 wird einstimmig genehmigt.

Tagesordnungspunkt Nr. 3: Einlauf und Bericht des Bürgermeisters

Frau Bürgermeister berichtet über das Ergebnis der NR-Wahl am 28. 9. 2008.

Der Bescheid der NÖ Landesregierung über die Genehmigung des 7gruppigen Kindergarten-neubaus und über die Errichtung des 1gruppigen Kindergartens in der Hauptstraße 31 wird verlesen.

Die Kanalabgabenordnung, Änderung 1.7.2008, ist vom Land NÖ zur Kenntnis genommen. Die Marktgemeinde Bisamberg wird den Heizkostenzuschuss 2008/09 voraussichtlich an den Satz des Landes NÖ von € 200,-- anpassen.

Der Singkreis Quodlibet bedankt sich für die Subvention 2008.

Heute erfolgte die Lieferung des Salzsilos im AZB. Frau Bürgermeister informiert über bisher eingegangene Rechnungen und Förderungen für das AZB.

Da für die Gewährung der ÖKO-Förderungen der erfolgte Beschluss der Richtlinien durch den Gemeinderat lt. Aufsichtsbehörde genügt, berichtet Frau Bürgermeister über eine Auszahlung in Höhe von € 750,--.

Beim Kindergarten-Neubau wurde mit den Erdarbeiten und der Errichtung der Baucontainer begonnen.

Für die Feierlichkeiten zur 900 Jahr Feier wurden im Gemeindevorstand Aufträge für die Sonderbriefmarke, Münzprägung, Weingläser und Etiketten beschlossen.

Vom LandesFeuerwehrVerband ist eine Förderung für das TLF in Klein-Engersdorf von max. € 66.000,-- zugesagt.

Das Kindergarten-Provisorium für 2,5 Jährige in der VS ist seit September erfolgreich eingerichtet.

Tagesordnungspunkt Nr. 4: Anfragen zum Bericht

Frau Bürgermeister antwortet GR Sellmeister, dass das Sportzentrum beim AZB ein Projekt für G21 werden könnte.

Tagesordnungspunkt Nr. 5: Bericht der Obfrau des Prüfungsausschusses

Die Obfrau GR Prohaska verliest den Prüfbericht über die Gebarungseinschau der Marktgemeinde Bisamberg vom 16.9.2008 und Frau Bürgermeister nimmt Stellung dazu.

Tagesordnungspunkt Nr. 6: Bericht über die Gebarungseinschau des Amtes der NÖ Landesregierung

Antrag: Bericht über die Gebarungseinschau des Amtes der NÖ Landesregierung

Dem Gemeinderat wird der Bericht vom 28. Juli 2008 über das Ergebnis der Gebarungseinschau gem. § 89 Abs. 2 NÖ Gemeindeordnung 1973 vollinhaltlich zur Kenntnis gebracht.

Der Gemeinderat wolle beschließen:

Der Gemeinderat nimmt das Ergebnis der Gebarungseinschau laut Bericht vom 28. Juli 2008 zur Kenntnis. Die aufgrund des Überprüfungsergebnisses getroffenen Maßnahmen werden der Aufsichtsbehörde innerhalb von drei Monaten mitgeteilt werden.

Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

Tagesordnungspunkt Nr. 7: Grundsatzbeschluss und Auftragsvergabe ABA BA 08

Antrag: Grundsatzbeschluss und Auftragsvergabe für ABA BA 08 (Planung u. Bauleitung – Erweiterung Siedlung Krautackerl)

Der Gemeinderat wolle beschließen:

In Bisamberg im Bereich nördlich der Spargelfeldgasse und westlich der Siedlung „Krautackerl“ werden 48 neue Grundstücke geschaffen.

Um diesen Bereich an das öffentliche Abwasserleitungsnetz anschließen zu können, ist die Erstellung eines eigenen Projektes erforderlich.

Der **TEAM Kernstock Ziviltechniker GesmbH.** f. Kulturtechnik und Wasserwirtschaft, wird auf Grundlage vorliegender Honorarermittlung vom 28.08.2008 der **Auftrag in Höhe von € 11.734,40 (exkl. MWSt) erteilt.**

Das Honorar umfasst die Erstellung eines Einreichprojektes, Ausschreibung, Angebotsprüfung, Oberleitung d. Bauphase, örtliche Bauaufsicht, wasserrechtliche Kollaudierung, Förderansuchen samt Kollaudierung und Nebenkosten für den Kanalbau, Projekt: „**Erweiterung Siedlung Krautackerl**“.

Die Leistungen wurden auf Basis der Honorarordnung für Bauwesen (HOB-I), aufgrund der geschätzten Errichtungskosten ermittelt.

Da bei der ursprünglichen Kostenschätzung vom 19.09.2007 noch keine Detailpläne für die Parzellierung vorgelegen sind und seit dieser Zeit Projektänderungen vorgenommen wurden, ist bei der Berechnung für die Zivilingenieurleistungen von geringeren Errichtungskosten in einer Höhe von €177.500,-- exkl. Ust. ausgegangen worden.

Aufgrund der im Einvernehmen mit dem Amt der NÖ Landesregierung besprochenen Möglichkeit zur Ableitung der Regenwässer und der Vorlage endgültiger Teilungspläne für dieses Gebiet, wurden die Errichtungskosten für das gesamte Kanalprojekt gemäß der Kostenschätzung vom 08.08.2008 mit ca. €200.000,-- exkl. Ust. ermittelt. In diesen Errichtungskosten nicht inkludiert sind die Ziviltechnikerkosten in der Höhe von €11.734,40 exkl. Ust.. Weiters wurde vom Ziviltechniker eine Reserve von 5% für ev. auftretende, nicht planbare Ereignisse in der Höhe von ca. €10.587,-- exkl. Ust. eingeplant. Es ergibt sich somit eine Gesamtbaukostensumme von ca. €222.321,40 exkl. Ust.

Durch Nachverhandlungen mit dem Büro TEAM Kernstock wird nun auf Basis der ursprünglichen Errichtungskosten in der Höhe von €177.500,-- exkl. Ust. ein Pauschalbetrag von **€11.734,40 exkl. Ust** für zuvor beschriebene Leistungen veranschlagt.

Der Gemeinderat wird mit der Auftragsvergabe für die Kanalerichtungsarbeiten nach erfolgter Ausschreibung, der Angebotsprüfung, sowie der Ermittlung des Bestbieters inkl. Vergabevorschlag, befasst.

Für dieses Projekt ist mit Fördermitteln von Bund und Land in der Höhe von insgesamt ca. € 32.000,-- das entspricht ca. 14%, zu rechnen.

Bedeckung:	VA-Stelle:	5/851000-004000	
	Kredit lt. VA:	360.000	€
	Kreditrest:	360.000	€
	Vergabekosten:	11.734,40	€

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

Tagesordnungspunkt Nr. 8: Auftragsvergaben

Antrag 8a: Auftragsvergaben Kindergarten 7gr- Baumeister

Die Baumeisterarbeiten für den neu zu errichtenden 7gruppigen Kindergarten wurden vom Architektenbüro Zita ausgeschrieben. Folgende Firmen haben zur Offerteröffnung am 12.08.2008 ihr Anbot rechtzeitig im verschlossenen Kuvert abgegeben:

1. Fa. Alpine Bau, Horn
2. Fa. Auböck Bau GmbH
3. Fa. Kager Bau GmbH
4. Fa. Lahofer Bau GmbH
5. Fa. Porr, St. Pölten
6. Fa. Sandler Bau, Kilb
7. Fa. Steiner Bau
8. Fa. STRABAG, St. Pölten

Zu der Offerteröffnung waren die Mitglieder des Baubeirates, alle geschäftsführenden Gemeinderäte und die Vorsitzenden aller Fraktionen eingeladen.

Nach erfolgter Offerteröffnung wurden vom Architekten alle Offerte einer vertieften Anbotsprüfung unterzogen. Die Angebote wurden einzeln beurteilt und die

Fa. PORR GmbH
Niederlassung Niederösterreich
Filiale 3100 St. Pölten, Stattersdorfer Hauptstraße 6A

als Bestbieter ermittelt. Der Vergabevorschlag des Architekten lautet somit ebenfalls auf die Fa. PORR GmbH.

In der Sitzung des Baubeirates am 08.09.2008 wurde dieses Ergebnis berichtet, und die Mitglieder des Baubeirates empfehlen dem Gemeinderat einstimmig die Fa. PORR GmbH mit der Durchführung der Baumeisterarbeiten zu betrauen.

Der Gemeinderat wolle beschließen:

Der Firma Fa. PORR GmbH Niederlassung Niederösterreich Filiale 3100 St. Pölten, Stattersdorfer Hauptstraße 6A, wird auf Grundlage des Angebotes, der Angebotsprüfung, Vergabevorschlag des Planers und den Empfehlungen des Baubeirates der Auftrag für die Durchführung der Baumeisterarbeiten mit einer Auftragssumme von **EUR 828.717,49 (exkl. MWSt)** erteilt.

Bedeckung:	VA-Stelle:	5/240000-010000	
	Kredit lt. VA:	1,080.000	€
	Kreditrest:	837.043,23	€
	Vergabekosten:	828.717,49	€

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

Antrag 8b: Auftragsvergaben
Kindergarten 7gr - Schwarzdeckerarbeiten

Zu der Offerteröffnung der Schwarzdeckerarbeiten für den 7gruppigen Kindergarten waren alle Obmänner der Fraktionen und nachfolgende Firmen geladen:

1. Fa. Feigl & Schwarz KG
2. Fa. Ing. Hofer Ges.m.b.H.
3. Fa. WIBA GmbH

Vom Architekten wurden die billigsten Firmen einer vertieften Anbotsprüfung unterzogen, wobei die Fa. Spenglerei Feigl & Schwarz KG aus 2483 Weiglsdorf, Boschanstraße 3/KH mit einer Anbotssumme von EUR 128.402,23 inkl. MwSt als Bestbieter ermittelt wurde. Der Preisspiegel nach Positionen, sowie der Vergabevorschlag des Architekten an die Fa. Spenglerei Feigl & Schwarz KG liegt vor

Der Baubeirat hat dem Gemeinderat in seiner Sitzung am 8.9.2008 empfohlen, die Fa. Spenglerei Feigl & Schwarz KG aus 2483 Weiglsdorf, Boschanstraße 3/KH mit den Schwarzdeckerarbeiten zu betrauen

Der Gemeinderat wolle beschließen:

Der Firma Spenglerei Feigl & Schwarz KG aus 2483 Weiglsdorf, Boschanstraße 3/KH, wird auf Grundlage des Angebotes, der Anbotsprüfung, Vergabevorschlag des Architekten und den Empfehlungen des Baubeirates der Auftrag für die Durchführung der Gründacharbeiten mit einer Auftragssumme von max. **EUR 111.015,09 exkl. MWSt** erteilt. Dieser Auftrag umfasst die im Angebot angeführte Alternative 2 und liegt, wie in der Niederschrift der Baubeiratssitzung angeführt, immer noch unter der Angebotssumme des Zweitbestbieters.

Bedeckung:

Da sich das Projekt von Oktober 2008 bis Jänner 2010 erstreckt, erfolgte die Budgetierung über die beiden Haushaltsjahre 2008 und 2009. Die vor Baubeginn zu beschließenden Auftragsvergaben betreffen das Gesamtvorhaben, weshalb diese Auftragsvergabe im Budget 2009 Berücksichtigung finden wird.

Bedeckung:	VA-Stelle:	5/240000-010000	
	Kredit lt. VA:	1,080.000	€
	Kreditrest:	8.325,74	€
	Vergabekosten:	111.015,09	€

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

Antrag 8c: Auftragsvergaben
Kindergarten 7gr - Heizung Kälte Lüftung Sanitärinstallationsarbeiten

Zu der Offerteröffnung der HKLS Arbeiten für den 7gruppigen Kindergarten waren alle Obmänner der Fraktionen und nachfolgende Firmen geladen:

1. Fa. Kühlanlagen Postl
2. Fa. Ing. Stefan Fuhrmann
3. Fa. Ing. Ledermüller
4. Fa. Anlagenbau
5. Fa. Quasnitschka – Haustechnik
6. Fa. Ferenczy Anlagenbau GmbH

Vom Architekten wurden die billigsten Firmen einer vertieften Anbotsprüfung unterzogen, wobei die Fa. Kühlanlagen Postl Kältetechnik und Wärmerückgewinnung, Rohrbach/L 141, 8234 Rohrbach / Leitha mit einer Anbotssumme von EUR 479.908,92 inkl. MwSt als Bestbieter ermittelt wurde. Der Preisspiegel nach Positionen, sowie der Vergabevorschlag des Architekten an die Fa. Kühlanlagen Postl Kältetechnik und Wärmerückgewinnung liegt vor

Der Baubeirat hat in seiner Sitzung am 8.9.2008 dem Gemeinderat empfohlen, die Fa. Kühlanlagen Postl Kältetechnik und Wärmerückgewinnung mit den HKLS Arbeiten zu betrauen

Der Gemeinderat wolle beschließen:

Der Firma Kühlanlagen **Postl Kältetechnik** und Wärmerückgewinnung wird auf Grundlage des Angebotes, der Anbotsprüfung, Vergabevorschlag des Architekten und den Empfehlungen des Baubeirates der Auftrag für die Durchführung der HKLS Arbeiten mit einer Auftragssumme von **EUR 399.924,10 exkl. MWS** erteilt.

Bedeckung:

Da sich das Projekt von Oktober 2008 bis Jänner 2010 erstreckt, erfolgte die Budgetierung über die beiden Haushaltsjahre 2008 und 2009. Die vor Baubeginn zu beschließenden Auftragsvergaben betreffen das Gesamtvorhaben, weshalb diese Auftragsvergabe im Budget 2009 Berücksichtigung finden wird.

Bedeckung:	VA-Stelle:	5/240000-010000	
	Kredit lt. VA:	1,080.000	€
	Kreditrest:	- 98.676,12	€
	Vergabekosten:	399.924,10	€

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

Antrag 8d: Auftragsvergaben
Kindergarten 7gr – Elektroinstallationsarbeiten

Zu der Offeneröffnung der Elektroinstallationsarbeiten für den 7gruppigen Kindergarten waren alle Obmänner der Fraktionen und nachfolgende Firmen geladen:

1. Fa. Emc elektromanagement & construction GmbH
2. Fa. eTechnik
3. Fa. Elektro Göbl GmbH
4. Fa. Gottwald GesmbH & CoKG
5. Fa. Redl GmbH
6. Fa. Elektro Knofel
7. Fa. Elektro Leonbacher GmbH

Vom Haustechnikplaner wurden die billigsten Firmen einer vertieften Anbotsprüfung unterzogen, wobei die Fa. eTechnik, Ing. Weinhofer Ronald, 2103 Langenzersdorf, Wiener Straße 5 mit einer Anbotssumme von EUR 168.054,35 inkl. MwSt als Bestbieter ermittelt wurde. Der Preisspiegel nach Positionen, sowie der Vergabevorschlag des Haustechnikplaners an die Fa. eTechnik, Ing. Weinhofer Ronald, 2103 Langenzersdorf, Wiener Straße 5 liegt vor

Der Baubeirat hat in seiner Sitzung 8.9.2008 dem Gemeinderat empfohlen, die Fa. eTechnik, Ing. Weinhofer Ronald, 2103 Langenzersdorf, Wiener Straße 5, mit den Elektrikerarbeiten zu betrauen

Der Gemeinderat wolle beschließen:

Der Firma **eTechnik, Ing. Weinhofer Ronald**, 2103 Langenzersdorf, Wiener Straße 5, wird auf Grundlage des Angebotes, der Anbotsprüfung, Vergabevorschlag des Haustechnikplaners und den Empfehlungen des Baubeirates der Auftrag für die Durchführung der Elektroarbeiten mit einer Auftragssumme von **EUR 140.045,29 exkl. MWSt** erteilt.

Bedeckung:

Da sich das Projekt von Oktober 2008 bis Jänner 2010 erstreckt, erfolgte die Budgetierung über die beiden Haushaltsjahre 2008 und 2009. Die vor Baubeginn zu beschließenden Auftragsvergaben betreffen das Gesamtvorhaben, weshalb diese Auftragsvergabe im Budget 2009 Berücksichtigung finden wird.

Bedeckung:	VA-Stelle:	5/240000-010000	
	Kredit lt. VA:	1,080.000	€
	Kreditrest:	- 498.600,22	€
	Vergabekosten:	140.045,29	€

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

Antrag 8e: Auftragsvergaben
Kindergarten 1gr - SG Fassade

Zu der Offerteröffnung der Arbeiten zur Errichtung der SG Fassade für den provisorischen Kindergarten in der Hauptstraße in Bisamberg am 15.09.2008 waren alle Obmänner der Fraktionen geladen. Nachfolgende Firmen wurden eingeladen ein Offert für die Errichtung abzugeben:

1. Fa. Alu Sommer
2. Fa. Ferroglas GmbH
3. Fa. Kratschmann und Partner
4. Fa. M&E Metallbau GmbH
5. Fa. Metallbau Strehwitzer
6. Fa. MTK Takats GmbH
7. Fa. Renner Heinrich
8. Fa. Rudolf GmbH
9. Fa. Strussnig GmbH
10. Fa. Völkl GmbH

Wie im Eröffnungsprotokoll ersichtlich haben nachfolgende Firmen ein Offert abgegeben:

1. Fa. Metallbau Strehwitzer
2. Fa. Strussnig GmbH
3. Fa. Völkl GmbH

Vom Architekten wurden die billigsten Firmen einer vertieften Anbotsprüfung unterzogen, wobei die **Fa. Metallbau Strehwitzer, 2120 Wolkersdorf, Wienerstraße 15a** mit einer Anbotssumme von **EUR 23.104,21 excl. MwSt** als Bestbieter ermittelt wurde. Der Preisspiegel nach Positionen, sowie der Vergabevorschlag des Architekten an die **Fa. Metallbau Strehwitzer** liegt vor.

Der Gemeinderat wolle beschließen:

Die Firma **Fa. Metallbau Strehwitzer, 2120 Wolkersdorf, Wienerstraße 15a**, wird auf Grundlage des Angebotes, der Angebotsprüfung, und des Vergabevorschlag des Architekten der Auftrag für die Lieferung und Montage der SG-Fassade mit einer Auftragssumme von **max. EUR 23.104,21 excl. MwSt** erteilt.

Bedeckung:	VA-Stelle:	5/240000-010001	
	Kredit lt. VA:	382.000	€
	Kreditrest:	74.996,02	€
	Vergabekosten:	23.104,21	€

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

Antrag 8f: Auftragsvergaben **Kindergarten 1gr - Kunststofffenster**

Zu der Offerteröffnung der Arbeiten zum Einbau und der Lieferung der Kunststofffenster für den provisorischen Kindergarten in der Hauptstraße in Bisamberg am 15.09.2008 waren alle Obmänner der Fraktionen geladen. Nachfolgende Firmen wurden eingeladen ein Offert für die Errichtung abzugeben:

1. Fa. Actual Berger GmbH
2. Fa. Bruckner GmbH
3. Fa. Frühlinger Fenster und Türen
4. Fa. Ladenstein Fenster GmbH
5. Fa. Mattes Helmut
6. Fa. Optero Fenster
7. Fa. Reitmayer GmbH
8. Fa. RLH Hollabrunn Horn
9. Fa. Steinschaden Hannes

Wie im Eröffnungsprotokoll ersichtlich haben nachfolgende Firmen ein Offert abgegeben:

1. Fa. Frühlinger Fenster

2. Fa. Ladenstein Fenster
3. Fa. Optero Fenster

Vom Architekten wurden die billigsten Firmen einer vertieften Anbotsprüfung unterzogen, wobei die **Fa. Fenster Ladenstein GmbH 2100 Korneuburg, Wienerstraße 13** mit einer Anbotssumme von **EUR 3.513,80 excl. MwSt** als Bestbieter ermittelt wurde. Der Preisspiegel nach Positionen, sowie der Vergabevorschlag des Architekten an die **Fa. Ladenstein** liegt vor.

Der Gemeinderat wolle beschließen:

Die Firma **Fa. Fenster Ladenstein GmbH 2100 Korneuburg, Wienerstraße 13**, wird auf Grundlage des Angebotes, der Angebotsprüfung, und des Vergabevorschlag des Architekten der Auftrag für die Lieferung der Kunststofffenster mit einer Auftrags-summe von **EUR 3.513,80 excl. MwSt** erteilt.

Bedeckung:	VA-Stelle:	5/240000-010001	
	Kredit lt. VA:	382.000	€
	Kreditrest:	51.891,81	€
	Vergabekosten:	3.513,80	€

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

Tagesordnungspunkt Nr. 9: Grundsatzbeschluss Einrichtung AZB

Antrag: Grundsatzbeschluss über die Einrichtung des AZB

Der Gemeinderat wolle beschließen:

Für die Ausstattung und Einrichtung des AZB ist die Anschaffung folgender Mobilien erforderlich.

Regalsysteme

Gitterwände

Werkbänke

Theken ASZ

Garderobenschränke

Tische und Stühle ca.. € 42.000,-- (exkl. MWSt)

Büroeinrichtung ASZ – Fa. Blaha € 1.650,08 (exkl. MWSt)

Küchenblock ca. € 2.500,--

Fahnenstangen und Fahnen € 1.878,38

Diverses ca. € 1.971,54

Gesamtsumme ca. € 50.000,-- (exkl. MWSt)

Gitterboxen und Sondermüllbehältnisse werden vom Abfallverband Korneuburg zur Verfügung gestellt.

Da für die optimale Einrichtung und Ausstattung des AZB noch Abnahmen vor Ort erforderlich sind und entsprechende Angebote eingeholt werden, fasst der Gemeinderat den Grundsatzbeschluss über Anschaffungen in Höhe von ca. € 50.000 (exkl. MWSt).

Bedeckung:	VA-Stelle:	5/852000-010000	
	Kredit lt. VA:	3,300.000	€
	Kreditrest:	429.724	€
	Vergabekosten:	50.000	€

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

Tagesordnungspunkt Nr. 10: Grundsatzbeschluss über den Ankauf eines Staplers - AZB

Frau Bürgermeister ergänzt, dass für alle Mitarbeiter des AZB ein Kurs zum Erwerb des Stapler-Führerscheins vor Ort abgehalten wird.

Antrag: Grundsatzbeschluss über den Ankauf eines Staplers - AZB

Der Gemeinderat wolle beschließen:

Für die Beschickung der Regale des AZB, insbesondere des Hochregalsystems im Warmlager, ist die Anschaffung eines Staplers vorgesehen.

Zur optimalen Einrichtung und Ausstattung des AZB sind nach Fertigstellung der Hallen Abnahmen vor Ort erforderlich, um die entsprechenden Regalsysteme festzulegen. Auf Basis dieser Entscheidung sollen Angebote für einen passenden Deichselstapler eingeholt werden. Aufgrund eines vorliegenden Orientierungsangebotes fasst der Gemeinderat den Grundsatzbeschluss über die Anschaffung eines Staplers in Höhe von ca. € 22.000 (exkl. MWSt).

Bedeckung:	VA-Stelle:	5/852000-010000	
	Kredit lt. VA:	3,300.000	€
	Kreditrest:	379.724	€
	Vergabekosten:	22.000	€

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

Tagesordnungspunkt Nr. 11: Genehmigung von Darlehensaufnahmen

Antrag 11a: Genehmigung von Darlehensaufnahmen (ABA BA 07 – 09)

Für den Eigenmittelanteil der Bauvorhaben Abwasserbeseitigungsanlage (ABA) BA 07 - 09 war gemäß Nachtrags-Voranschlag 2008 eine Zuführung vom Vorhaben „Grundstücke“ vorgesehen.

Laut Gebarungseinschau des Landes NÖ sind Investitionsleistungen im Bereich eines Betriebes ausschließlich auf den jeweiligen Betrieb umzulegen und nicht durch allgemeine Bedeckungsmittel zu tragen. Anstelle obiger Zuführung soll deshalb für Investitionen des Betriebes „ABA“ ein Darlehen in Höhe von € 250.000,-- aufgenommen werden.

Aufgrund einer Ausschreibung an diverse Banken haben alle 7 Institute zeitgerecht und ausschreibungskonform angeboten. Am 22. September 2008 wurden die Angebote im Beisein von Frau Bürgermeister, Obfrau GR Prohaska, GR Ing. Nitsch, GR Stuttner, GR Ulrich und Frau AL Stöckl geöffnet. Laut beiliegender Niederschrift und eingehender Prüfung ging die HYPO Tirol Bank AG als Bestbieter hervor.

Der Gemeinderat wolle beschließen:

Aufgrund der vorliegenden Angebote wird für Investitionen im Bereich Abwasserbeseitigungsanlage **ABA BA 07 - 09** ein **Darlehen** in Höhe von **€ 250.000,--** bei der HYPO Tirol Bank AG, 1010 Wien, (Aufschlag auf den 6-Monats-Euribor 0,055 %punkte) aufgenommen.

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

Antrag 11b: Genehmigung von Darlehensaufnahmen (AZB – Eigenmittel)

Für die Eigenmittel des Bauvorhabens **AZB** - AltstoffZentrumBauhof Bisamberg ist laut Nachtrags-Voranschlag 2008 die Aufnahme eines Darlehens in Höhe von € 1,000.000,-- vorgesehen.

Aufgrund der vom Land NÖ empfohlenen Darlehensaufnahme im Bereich ABA, kann die Zuführung vom Vorhaben „Grundstücke“ nun um € 250.000 aufgestockt werden und die Darlehensaufnahme für das AZB auf € 750.000 reduziert werden.

Aufgrund einer Ausschreibung an diverse Banken haben alle 7 Institute zeitgerecht und ausschreibungskonform angeboten. Am 22. September 2008 wurden die Angebote im Beisein von Frau Bürgermeister, Obfrau GR Prohaska, GR Ing. Nitsch, GR Stuttner, GR Ulrich und Frau AL Stöckl geöffnet. Laut beiliegender Niederschrift und eingehender Prüfung ging die HYPO Tirol Bank AG als Bestbieter hervor.

Der Gemeinderat wolle beschließen:

Aufgrund der vorliegenden Angebote wird für die Errichtung des **AZB** (AltstoffZentrum-Bauhof Bisamberg) ein **Darlehen** in Höhe von **€ 750.000,--** bei der HYPO Tirol Bank AG, 1010 Wien, (Aufschlag auf den 6-Monats-Euribor 0,055 %punkte) aufgenommen.

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

Um 21:13 Uhr verlässt GR Lintner aus terminlichen Gründen die Sitzung.

Tagesordnungspunkt Nr. 12: Verordnung über die 6. Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes (Flächenwidmungsplan) der Marktgemeinde Bisamberg

Antrag: Verordnung über die 6. Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes (Flächenwidmungsplan) der Marktgemeinde Bisamberg

Der Entwurf über die Änderung des örtlichen Flächenwidmungsplanes und digitale Neudarstellung lag vom 14. Juli. bis 25. August 2008 zur allgemeinen Einsicht auf. Zum Entwurf des Flächenwidmungsplanes wurden zwei Stellungnahmen eingebracht, die vor Beschlussfassung erörtert wurden.

Dem Antrag, das an die Umwidmung angrenzende Grundstück Nr. 374/2 KG. Bisamberg in diese 6. Änderung des Flächenwidmungsplanes aufzunehmen, weil dieses Grundstück irrtümlich nicht angeführt wurde, sowie dem Wunsch, dass entlang der Gewässer ein ausreichend breiter Betreuungs- und Erhaltungsstreifen von jeglicher Verbauung freizuhalten ist, wurde entsprochen.

Unter Hinweis auf das ausgestellte Gutachten der NÖ. Landesregierung, der Beschlussempfehlung und den Beschlussplan vom Raumplaner DI. Dr. Luzian Paula wolle der Gemeinderat beschließen:

V e r o r d n u n g

§ 1 Flächenwidmungsplan

Auf Grund des § 22 Abs. 1 des NÖ Raumordnungsgesetzes 1976, LGBl.8000 i.d.g.F. wird hiermit der Flächenwidmungsplan des örtlichen Raumordnungsprogramms für die Marktgemeinde Bisamberg neu (digital) dargestellt sowie in der KG. Bisamberg und Kleinengersdorf abgeändert (6. Änderung).

§ 2 Allgemeine Bestimmungen

Die in § 1 angeführte und von DI. Dr. techn. Luzian Paula, Ingenieurkonsulent für Raumplanung und Raumordnung unter Zl. 07081/F6/08 verfasste Plandarstellung, welche mit einem Hinweis auf diese Verordnung versehen ist, liegt im Gemeindeamt während der Amtsstunden zur allgemeinen Einsicht auf.

§ 3 Schlussbestimmungen

Diese Verordnung tritt nach ihrer Genehmigung durch die NÖ Landesregierung und nach ihrer darauffolgenden Kundmachung mit dem auf den Ablauf der zweiwöchigen Kundmachungsfrist folgenden Tag in Kraft.

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

Tagesordnungspunkt Nr. 13: Verordnung über die 8. Änderung des Bebauungsplanes der Marktgemeinde Bisamberg

Antrag: Verordnung über die 8. Änderung des Bebauungsplanes der Marktgemeinde Bisamberg

Der Entwurf über die Änderung des örtlichen Bebauungsplanes lag vom 22. Juli bis 2. September 2008 zur allgemeinen Einsicht auf.

Zum Entwurf des Bebauungsplanes ist keine Stellungnahme eingegangen.

Über diese Änderungen wurde am 15. 9.2008 von der NÖ Landesregierung, Abteilung BD2, ein bautechnisches Gutachten erstellt. In diesem Gutachten wurde angeregt, um die Lesbarkeit der Bebauungsbestimmungen zu erhöhen, eine Zusammenfassung aller Bebauungsbestimmungen in einer Verordnung festzulegen. Es werden daher die vorgeschlagenen Änderungen der Bebauungsvorschrift hinsichtlich der Lage der privaten Abstellanlagen und die Regelung der Höhenlage des Geländes in die neu zu verfassenden Bebauungsbestimmungen aufzunehmen sein.

Unter Hinweis auf das Gutachten der NÖ Landesregierung und die Beschlussempfehlung und den Beschlussplan von Dr. Paula wolle der Gemeinderat beschließen:

VERORDNUNG

§ 1 Bebauungsplan

Auf Grund der §§ 68-73 der NÖ Bauordnung 1996, LGBl 8200 i.d.g.F. wird hiermit der Bebauungsplan der KG. Bisamberg und KG. Kleinengersdorf neudargestellt und abgeändert.

§ 2 Allgemeine Bestimmungen

Die in § 1 angeführte und von DI. Dr. techn. Luzian Paula, Ingenieurkonsulent für Raumplanung und Raumordnung unter Zl. 07081/B8/08 verfasste Plandarstellung, welche mit einem Hinweis auf die Verordnung versehen ist, liegt im Gemeindeamt während der Amtsstunden zur allgemeinen Einsicht auf.

§ 3 Schlussbestimmungen

Diese Verordnung tritt nach ihrer Kundmachung mit dem, auf den Ablauf der zweiwöchigen Kundmachungsfrist folgenden Tag in Kraft.

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

Tagesordnungspunkt Nr. 14: Verordnung über die 9. Änderung des Bebauungsplanes der Marktgemeinde Bisamberg

Frau Bürgermeister weist darauf hin, dass das Land NÖ neue Aufschließungszonen ablehnt, solange es ungenutzte Baulandflächen gibt. Mut zur Rückwidmung wird gefragt sein.

GGR Kernreiter ersucht zur entsprechenden Bauausschuss-Sitzung einen Experten zu laden

Antrag: Verordnung über die 9. Änderung des Bebauungsplanes der Marktgemeinde Bisamberg

Der Entwurf über die 9.Änderung des örtlichen Bebauungsplanes lag vom 30. Juli bis 10. September 2008 zur allgemeinen Einsicht auf.

Zum Entwurf des Bebauungsplanes ist keine Stellungnahme eingegangen.

Unter Hinweis auf das von der NÖ Landesregierung, Abteilung BD2, erstellte Gutachten und der Beschlussempfehlung vom Raumplaner DI. Dr. Luzian Paula wolle der Gemeinderat beschließen:

VERORDNUNG

§ 1 Bebauungsplan

Auf Grund des § 73 Abs. 1 und 2 der NÖ Bauordnung 1996 LGBl. 8200 i.d.g.F. wird hiermit der Bebauungsplan für die KG. Bisamberg dahingehend abgeändert (9. Änderung), dass an Stelle der in der zugehörigen Plandarstellung kreuzweise rot durchgestrichenen Signaturen und Umrandungen, welche hiermit außer Kraft gesetzt werden, die durch rote Signaturen und Umrandungen dargestellten neuen Bebauungsbestimmungen bzw. Kenntlichmachungen treten.

§ 2 Allgemeine Bestimmungen

Die in § 1 angeführte und von Dipl.Ing. Dr. techn. Luzian Paula, Ingenieurkonsulent für Raumplanung und Raumordnung, unter Zl. 08098/B9/08 verfasste Plandarstellung, welche mit einem Hinweis auf diese Verordnung versehen ist, liegt im Gemeindeamt während der Amtsstunden zur allgemeinen Einsicht auf.

§ 3 Schlussbestimmungen

Diese Verordnung tritt nach ihrer Kundmachung mit dem, auf den Ablauf der zweiwöchigen Kundmachungsfrist folgenden Tag in Kraft.

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

Tagesordnungspunkt Nr. 15: Teilweise Öffnung der Aufschließungszone BW-A3 in der KG Klein-Engersdorf

Antrag: Teilweise Öffnung der Aufschließungszone BW-A3 in der KG. Kleinengersdorf

Die Aufschließungszone BW-A3 liegt südlich der Kellergasse in der KG. Kleinengersdorf und umfasst eine Gesamtfläche von ca 6800 m². Die Grundstücke Nr. 606/2, Eigentümer Jaremkof Heinz, 1170 Wien, Parhamerplatz 6/24, und Grundstück Nr. 606/3, Eigentümer Jaremkof Maria, 2102 Kleinengersdorf, Kellergasse 58, liegen in der Aufschließungszone BW-A3 und haben über das Grundstück Nr. .124 einen direkten Zugang zum öffentlichen Gut, Kellergasse.

Ein Ansuchen um teilweise Öffnung der Aufschließungszone liegt vor.

Durch diese teilweise Öffnung der Aufschließungszone wird die weitere Entwicklung der verbleibenden Fläche in dieser Aufschließungszone nicht behindert.

Mit dem Teilungsplan GZ. 1075 des Zivilgeometers DI. Albin Rentenberger vom 30.7.2008 wird gleichzeitig mit der Schaffung des Bauplatzes die Abtretung wie im Flächenwidmungs- und Bebauungsplan vorgesehen, durchgeführt.

Diese teilweise Öffnung der Aufschließungszone und Schaffung eines Bauplatzes behindert die spätere Aufschließung der verbleibenden Grundstücke nicht.

Der Gemeinderat wolle beschließen:

VERORDNUNG

Auf Grund des Ansuchens der Liegenschaftseigentümer Frau Maria Jaremkof und Herr Heinz Jaremkof vom 26.8.2008 und auf Grund des Teilungsplanes des Zivilgeometers Dipl.Ing. Albin Rentenberger vom 30.7.2008, GZ. 1075, wird das neu geschaffene

Grundstück Nr. 606/2 Baufl. (begr.) im Ausmaß von 811 m², inliegend in der KG. Kleinengersdorf, das auf Grund des rechtskräftigen Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes der Marktgemeinde zur Aufschließungszone BW-A3 gehört, **zur Bebauung freigegeben.**

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

Tagesordnungspunkt Nr. 16: Grundstücksangelegenheiten – Übernahme ins öffentliche Gut

GR Zöch stimmt wegen Befangenheit nicht mit.

Antrag: Grundstücksangelegenheiten - Übernahme ins öffentliche Gut (Affolter-Lenz, Johann Kimmel, Gertraud Kimmel-Zöch)

Der Gemeinderat wolle beschließen:

Gemäß dem Teilungsplan GZ. 16799 vom 25.9.2001 des Ing. Konsulenten für Vermessungswesen Dipl.Ing Hubert Leissler, wird das Gst.Nr. 1069/9 KG. Bisamberg im Ausmaß von 174 m² kostenlos in das öffentliche Gut der Marktgemeinde Bisamberg abgetreten. Die ins öffentliche Gut zu übernehmende Fläche ist laut Flächenwidmungsplan der Marktgemeinde Bisamberg bereits als Verkehrsfläche gewidmet.

Für diese Abtretung hat der Rechtsanwalt der Familie Kimmel zusätzlich beiliegenden Nachtrag zum Kaufvertrag zwischen Lenz und Kimmel errichtet, mit welchem die grundbücherliche Abschreibung des Grundstückes Nr. 1069/9 SB (Straße) vorgeschrieben wird. Dieser Vertrag wird genehmigt.

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

Tagesordnungspunkt Nr. 17: Ermächtigung des Bürgermeisters zum Verkauf eines Grundstückes

Antrag: Ermächtigung des Bürgermeisters zum Verkauf von Grundstücken

Der Gemeinderat wolle beschließen:

Die Marktgemeinde Bisamberg beabsichtigt, wie aus der beliegenden Fotokopie des Teilungsplanes (**Krautackerl-Parzellierung**) ersichtlich, das Grundstück Nr. 766/7 im Ausmaß von 713 m² (Fahnengrundstück) zu einem Kaufpreis von €185.000,- zu verkaufen. Dieses Fahnengrundstück wurde im Schätzungsgutachten des Gebietsbauamtes Korneuburg vom 3.Juni 2008 mit €246,- pro m² bewertet. Der erzielte Kaufpreis beträgt €259,48 pro m².

Frau Bürgermeister wird ermächtigt, den diesbezüglichen Kaufvertrag für das oben angeführte Grundstück zu einem **Kaufpreis von € 185.000,-** abzuschließen.

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

Tagesordnungspunkt Nr. 18: Genehmigung von Pachtverträgen

Antrag 18a: Genehmigung von Pachtverträgen

Der Gemeinderat wolle beschließen:

Der Pachtvertrag, abgeschlossen zwischen Herrn Franz **Haller**, Landwirt, 2111 Tresdorf, Hauptstr. 2 und der Marktgemeinde Bisamberg hinsichtlich einer ideellen Hälfte der Grundstücke Nr. 360/11 Acker, 1452 Acker und 1486 Acker zum jährlichen Pachtzins von €340,-- wird genehmigt.

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

Antrag 18b: Genehmigung von Pachtverträgen

Der Gemeinderat wolle beschließen:

Der Pachtvertrag, abgeschlossen zwischen Herrn Josef **Fein**, 2102 Kleinengersdorf, Hauptstraße 80, und der Marktgemeinde Bisamberg hinsichtlich der Grundstücke in der KG. Kleinengersdorf und Bisamberg zum jährlichen Pachtzins von €490,-- wird genehmigt.

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

Tagesordnungspunkt Nr. 19: Genehmigung eines Mietvertrages

Antrag: Genehmigung eines Mietvertrages

Der Gemeinderat wolle beschließen:

Beiliegender Mietvertrag zwischen der Marktgemeinde Bisamberg und Frau Katharina **STICH**, über die befristete Vermietung eines Wohnungsanteils in der Hauptstraße 28/Stiege5/Tür 5, ab 1. September 2008 wird genehmigt.

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

Tagesordnungspunkt Nr. 20: Gewährung von Schulstarthilfe 2008/09

Antrag: Gewährung von Schulstarthilfe

Der Gemeinderat wolle beschließen:

Um die Familien gerade zu Schulbeginn finanziell zu entlasten, wird jedem in der Marktgemeinde Bisamberg hauptgemeldeten Schüler der Volksschule Bisamberg auf Antrag eine **Schulstarthilfe** für das Schuljahr 2008/09 in Höhe von € 50,-- gewährt.

Die Finanzierung der familienfördernden Starthilfe beträgt für 158 Schüler insgesamt € 7.900,- und erfolgt über Einsparungen bei der Renovierung des Geschäftslokales Hauptstraße 24-26.

Im Budgetansatz 1/853200-010000 ist die Adaptierung des Lokales mit € 25.000 berücksichtigt, die Gesamtkosten werden €15.000 betragen.

Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

Tagesordnungspunkt Nr. 21: Straßenbenennungen

Antrag: Straßenbenennungen

Der Gemeinderat wolle beschließen:

Die neu geschaffene **Zufahrtsstraße** von der Franz-Weymann-Gasse zum „AZB“ (Altstoffzentrum und Bauhof) mit der Grundstücksnr. 172/6, KG Bisamberg, wird „**Im Setzfeld**“ benannt.

Begründung: In der alten Katastermappe hatten die landwirtschaftlichen Grundstücke westlich des Donaugrabens die Riedbezeichnung „Im Setzfeld“.

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

Tagesordnungspunkt Nr. 22: Genehmigung von Subventionen

Antrag: Genehmigung von Subventionen

Der Gemeinderat wolle beschließen:

Dem Elternverein der Volksschule Bisamberg wird aufgrund seines Ansuchens für das Schuljahr 2008/2009 eine Subvention in der Höhe von € 2.200,- gewährt.

Bedeckung:	VA-Stelle:	1/211000/728000	
	Kredit lt. VA:	15.000	€
	Kreditrest:	9.925,80	€
	Vergabekosten:	2.200	€

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

Vor Eingang in die nicht öffentliche Sitzung verabschiedet Frau Bürgermeister den Zuhörer, Herrn Peter Forster.

Nicht öffentliche Sitzung:

Das Protokoll der nicht öffentlichen Sitzung (Tagesordnungspunkte Nr. 23 bis 26) ist in gesonderter Ablage.

Nachdem die Tagesordnung erledigt ist schließt Frau Bürgermeister die Sitzung um 22:18 Uhr.

Abg. z. NR Dorothea Schittenhelm
Bürgermeister

Ute Stöckl
Schriftführer

Mag. Gerhard Sartori
Vizebürgermeister

Martin Kernreiter
gf. Gemeinderat

Franz Sauer
gf. Gemeinderat

Josef Ulrich
Gemeinderat